

# Digitalisierung von Planungs- und Bildungsprozessen im BBW



# Kompetenzen 4.0 in Ausbildungsordnungen

- Aufgabenbezogene Auswahl von Medien und Nutzung von Hard- und Software (75%),
- selbstständiges und zielgerichtetes Lernen (72%),
- Gestalten und/oder Dokumentieren von Arbeitsergebnissen (72%),
- verantwortungs- und respektvoller Umgang mit anderen (65%),
- situationsbezogenes Ausdrucksvermögen (61%),
- Beachten rechtlicher Grundlagen der Mediennutzung (60%),
- Nutzen von Medien zum Austausch und zur Zusammenarbeit mit anderen (58%),
- Bewerten von Informationen auf ihre Relevanz für die Aufgabenstellung (58%),
- Recherchieren in verschiedenen Medien (57%),
- Beachten wirtschaftlicher Aspekte der Mediennutzung (56%).



# Erkenntnisse aus Mitarbeiter-Workshops 2017-2018

## Digitale Anlagen / Medien

- Laptop
- Smartphone
- Internet
- CNC-Drehmaschine, Elektro-Lerninseln
- Elektronisches Whiteboard (geplant)

## Digitale Umsetzung

- Mobiles Arbeiten (z. B. Verwaltung), E-Learning (z. B. Tabeo)
- Whats-App-Gruppen (Fortbildung)
- Online-Beschaffung (Material, Informationen, Unterlagen, Kunden)
- Arbeitsprozesse an “digital automatisierten” Maschinen, Fernregelungsprozesse
- Verknüpfung von Präsentation und manueller Visualisierung



# Herausforderung digitale Kompetenz des BBW

- Sehr hoher Anteil von Routine-Tätigkeiten am PC in allen Bereichen, händische Aufgabenüberwachung in getrennten Organisationssystemen.
- Fehlende einheitliche Vorlagen und Vorgehensweisen für Kursplanung und Ressourcenplanung in den verschiedenen Bereichen, erhöhter Abstimmungsaufwand.
- Fehlendes Kundenmanagement, erhöhter Aufwand zur Interessenerkundung und Angebotserstellung, erhöhter Abstimmungsaufwand zwischen den Bereichen.
- Dokumentation händisch, hoher Platzbedarf und hoher Aufwand im Controlling zur Zusammenführung der Unterlagen bzw. bei Rückfragen zur Auffindung.



# Lösungsansatz digitale Kompetenz des BBW

## Idee

Einführung einer Software mit Ressourcenplanung, Kundenmanagementsystem sowie Verknüpfung zu Homepage, Buchhaltung und Controlling, ggf. auch Schnittstelle zu Abrechnungsstellen öffentlicher Auftraggeber.

## Ziel

Vereinfachte Verwaltung und bereichsübergreifende Pflege unserer Planungsdaten, schnellere Abwicklung von Routineaufgaben und umfassendere Berücksichtigung unserer Kundenwünsche.



# Investition in die Zukunft des BBW

Projekt



Mit ANTRAGO haben wir uns im Juni 2020 für die Einführung einer Planungssoftware zur Vereinfachung unserer angebots- und kundenbezogenen Prozesse und Schnittstellen im BBW entschieden. Bis zum Mai 2021 stimmen wir die Software mit den Entwicklern der RR Software GmbH auf die Anforderungen und Abläufe des BBW ab, testen die Anpassungen und führen alle Mitarbeitenden an die neue digitale Arbeitsumgebung heran. Umfangreiche Projekttag und Schulungen begleiten diesen Veränderungsprozess.

Förderung durch

Das Projekt wird im Rahmen von Sachsen-Anhalt DIGITAL INNOVATION mit Mitteln aus dem Europäischen Fonds für regionale Entwicklung gefördert.



EUROPÄISCHE UNION  
**EFRE**  
Europäischer Fonds für  
regionale Entwicklung

Bildungszentrum für Beruf und Wirtschaft e. V.

**BBW.**  
Wittenberg